

PRESSE-NEWSLETTER

Glamping, Krimiwanderung und Sternenparke – Hessens besondere Erlebnisse für Nachtaktive und Naturfans

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

ob luxuriös im Freien nächtigen, bei Mondschein durch die idyllischen Landschaften Hessens wandern, von den schönsten Plätzen Sterne bestaunen oder einheimische Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum erspähen: Die hessischen Regionen bieten Nachtschwärmern und Naturliebhabern außergewöhnliche Angebote für jeden Geschmack. Unter www.hessen-tourismus.de stellt die HA Hessen Agentur einige besondere Naturerlebnisse in Hessen vor, die sowohl für Spannung und Abenteuer als auch für Entspannung und Entschleunigung sorgen.

++ Blind Walk im Taunus: Außergewöhnliche Erlebnistour im Grünen ++

„Vertrautes und Bekanntes immer wieder aus neuen Perspektiven betrachten und mit anderen Augen sehen“, das ist das Motto der außergewöhnlichen Erlebnistour im Taunus. Beim „Blind Walk“ am 2. und 23. September 2017 müssen sich Besucher bei einer Führung durch Oberursel vor allem auf ihre Intuition verlassen – denn ihnen werden die Augen verbunden. Wiesen und Wälder sollen nur mit Ohren, Nase und Händen entdeckt werden. Paarweise führen sich Abenteuerlustige gegenseitig durch die Erlebnispfade und testen dabei zum Beispiel, ob bestimmte Aufgaben auch ohne den Einsatz von Blickkontakt gelöst werden können. Teilnehmer dürfen sich darüber hinaus auf eine Blindverkostung freuen, bei der allein Geruchs- und Geschmackssinn entscheiden. Für die Teilnahme am Blind Walk werden Gäste um wetterfeste Kleidung, geländegängige Schuhe sowie das Mitbringen einer Sitzunterlage und Getränken gebeten. Die Erlebnistour für Erwachsene kostet 25 Euro.

++ Wildkatzen-Walderlebnis – Erlebnispfad am Winterstein im Hochtaunus ++

Tierfreunde sind beim „WILDKATZEN-Walderlebnis“ im Hochtaunus genau richtig: Mit seinen zehn Stationen lädt der Erlebnispfad Interessierte auf rund sieben Kilometern und einer Höhe von 190 Metern zum Entdecken und Erleben ein. Besucher können ihr eigenes Handy als Audioguide nutzen und an den einzelnen Routenpunkten Spannendes über die

Pressekontakt:

Global Communication Experts GmbH, Marie-Sarah Baier | Verena Ullrich | Chiara Kutschka, Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt Tel.: + 49 69 175371-042 | -056 | -050, E-Mail: presse.hessen-tourismus@gce-agency.com, www.gce-agency.com

PRESSE-NEWSLETTER

unter Naturschutz stehende Tierart erfahren. Die Wanderung über die Trampelpfade dauert etwa vier Stunden. Start- und Endpunkt ist der Wanderparkplatz Winterstein, der sich über die Autobahnabfahrt Ober-Mörlen erreichen lässt. Für das WILDKATZEN-Walderlebnis wird um regenfeste Kleidung und festes Schuhwerk gebeten. Kinder sollten den gut ausgeschilderten Pfad nur in Begleitung Erwachsener besuchen. Das Betreten des Pfades ist kostenlos und ganzjährig möglich und erfolgt auf eigene Verantwortung.

++ Geführte Nachtwanderungen durch die Vulkanregion Vogelsberg ++

Als größtes Basaltmassiv Mitteleuropas hält die Vulkanregion Vogelsberg mit ihren sechskantigen Basaltsäulen- und Blöcken, verwunschenen Wäldern, ehemaligen Vulkanschloten sowie Schlossruinen besonders bei Einbruch der Dämmerung einiges für ihre Besucher bereit. Ausgebildete Führer des Naturparks Vulkanregion Vogelsberg bieten verschiedene spannende Nachtwanderungen an: Am 6. September entdecken Nachtschwärmer bei einer knapp zweistündigen Vollmondwanderung alte Kultplätze entlang des Baumkronenpfades am Hoherodskopf im Mondschein. Besonders nach Sonnenuntergang lockt das Mondlicht nachtaktive Tiere hervor, die sich tagsüber in ihren Höhlen verstecken und bei Nacht mit etwas Glück erspähen lassen. Erwachsene zahlen 9,90 Euro. Für Kinder bis 16 Jahren kostet die Wanderung 5,90 Euro. Bei der dreistündigen Gruselwanderung für Erwachsene am 27. Oktober 2017 erkunden Naturfreunde die Heimat der „Weißen Frau“, die mystische Berühmtheit, entsprungen aus einer Vogelsberger Sage. Beginn ist um 19:45 Uhr. Die Teilnahme an der Gruselwanderung für Erwachsene beträgt fünf Euro pro Person und beginnt um 19 Uhr.

++ Gruselführung für Kinder durch den Wetterpark Offenbach ++

Bei Dämmerung lädt der Wetterpark in Offenbach, nahe Frankfurt am Main, Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren zu einem ganz besonders gruseligen Erlebnis ein. Bei der Gruselführung am 28. Oktober 2017 schlüpfen Wetterparkguides in schaurige Kostüme und begleiten die Kinder durch den rund 20.000 Quadratmeter großen Lehrpark, der tagsüber mithilfe von verschiedenen Stationen das Zusammenspiel von Sonne, Luft und Wasser erklärt. Bei Dämmerung verwandelt er sich in einen mystischen Erlebnispfad: Über den gesamten Park verteilt, warten an „magischen Plätzen“ finstere Gestalten und erzählen schaurige Geschichten mit meteorologischem Hintergrund. Die Führung beginnt um 18 Uhr und endet um 20:30 Uhr. Die Teilnahme kostet für Kinder fünf Euro.

Pressekontakt:

Global Communication Experts GmbH, Marie-Sarah Baier | Verena Ullrich | Chiara Kutschka, Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt Tel.: + 49 69 175371-042 | -056 | -050, E-Mail: presse.hessen-tourismus@gce-agency.com, www.gce-agency.com

PRESSE-NEWSLETTER

++ Wildnisschule Wurzeltrapp in der Gemeinde Jossgrund ++

Besonders für Naturliebhaber ist der Besuch der Wildnisschule Wurzeltrapp in der Gemeinde Jossgrund im hessischen Main-Kinzig-Kreis ein Muss: Wildnisexperte Alex Trapp ist in der Natur zu Hause und bringt seinen Besuchern alles über das Fährtenlesen, Überleben im Wald und Schärfe der eigenen Sinne bei. Wer den Wald und seine Geheimnisse näher erforschen möchte, der kann sich direkt mit den neu erlernten Fähigkeiten in der Natur versuchen. Für alle Altersgruppen werden verschiedene Kurse zu unterschiedlichen Jahreszeiten angeboten. Der „Fährtenlesen Basis Kurs“ beispielsweise steht Interessierten ab zehn Jahren ganzjährig zur Verfügung und dauert maximal drei Tage. Dabei lernen Teilnehmer ihre Wahrnehmung zu schärfen, auf kleinste Zeichen in der Wildnis zu achten und erkunden, welche Tiere und Pflanzen sie unmittelbar umgeben. Preise und Verfügbarkeit können individuell angefragt werden.

++ Weltallmusik und Führungen im Sternenpark Rhön ++

Als ausgezeichnete Sternenpark widmet sich die Rhön dem Schutz der Nacht und all seinen Pflanzen und nachtaktiven Tieren: Während der geführten Wanderungen können hier Besucher an den besonders lichtarmen „Sternenguckerplätzen“ Mond, Sterne und sogar Sternschnuppen betrachten. Interessierten stehen verschiedene Nachtwanderungen, wie die „Sternenguckerwanderung“, die „Mondlichtwanderung“ sowie „Keltenführungen“ über den Premiumwanderweg „Hochrhöner“ zur Verfügung. Dabei lernen Teilnehmer Wissenswertes über die Entstehung der Jahreszeiten, zu himmelsmechanischen Vorgängen sowie Interessantes über die Geschichte der Sterne, Sternbilder und Planeten. Weltallfans kommen auch bei den Galaxos Konzerten von Frank Tischer im Radom auf der Wasserkuppe voll auf ihre Kosten: Unter dem Motto „Musik aus Raum und Zeit“ verzaubert der Künstler am 10. September und 1. Oktober 2017 Gäste mit seinen virtuosen, sphärischen Kompositionen und nimmt sie mit auf eine gedankliche Reise ins All. Konzertkarten für Erwachsene sind ab acht Euro erhältlich und beinhalten einen Zugang auf die Aussichtsplattform sowie den Eintritt für das Museum.

++ Erlebnisführungen im Nationalpark Kellerwald-Edersee ++

Der Nationalpark Kellerwald-Edersee lockt mit seinen Rotbuchenwäldern, die mit zu den größten in Mitteleuropa zählen, jährlich tausende Naturliebhaber in die Wildnis. Urige Wälder

Pressekontakt:

Global Communication Experts GmbH, Marie-Sarah Baier | Verena Ullrich | Chiara Kutschka, Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt Tel.: + 49 69 175371-042 | -056 | -050, E-Mail: presse.hessen-tourismus@gce-agency.com, www.gce-agency.com

PRESSE-NEWSLETTER

auf Bergkuppen, Schluchten, Felsen und Blockhalden, naturnahe Quellen und Bäche sowie ruhige Wiesentäler und Waldwiesen sind Teil des rund 5.700 Quadratmeter großen UNESCO-Weltkulturerbes, das mit seinen zahlreichen Routen zu Wanderungen und Radtouren einlädt. Das ganze Jahr über locken verschiedene Führungen und Veranstaltungen in das NationalparkZentrum Kellerwald sowie in den WildtierPark Edersee. So bietet auch der Erlebnistag in der Wildnisschule „König des Waldes – Der Rothirsch“ am 13. September 2017 Familien mit Kindern ein besonderes Highlight. Von 19 bis 21 Uhr erfahren Interessierte ab sieben Jahren alles Wissenswerte über das Rotwild in seinem natürlichen Lebensraum. Die Teilnahme kostet fünf Euro pro Person. Beim Fledermauserlebnisabend mit der Naturschutzjugend (NAJU) am 15. September 2017 erwartet Teilnehmer der Führung durch das NationalparkZentrum von 19 Uhr bis 21:30 Uhr eine weitere Attraktion: Die Besucher erleben die nachtaktiven Flugsäuger live und können beobachten, wie sie bei Dämmerung aktiv werden.

++ Schäferstündchen im Nationalpark Kellerwald-Edersee ++

Bei einem Schäferstündchen der etwas anderen Art in einem der vermutlich kleinsten „Hotels“ in Hessen erleben Urlauber ganzjährig ein ganz besonderes Naturerlebnis: Die gemütlichen Schäferwagen des Ferienhauses Schönweiß im Nationalpark Kellerwald-Edersee stehen inmitten von Streuobstwiesen unter Apfel- und Birnbäumen und sind besonders für Familien, Frischverliebte sowie junge und junggebliebene Abenteurer geeignet. Die Wagen sind klein, aber fein und sorgen mit dem gemütlichen Landhausstil für ein romantisches Ambiente. Ausgestattet mit einem kombinierten Wohn- und Schlafraum, einem Tisch mit zwei Sitzplätzen, einem Regal sowie einem Doppelbett, lassen sich hier in trauter Zweisamkeit ruhige Stunden am Rande des Nationalparks verbringen. Die Schäferwagen sind nur in Kombination mit einem Ferienhaus buchbar, da kein eigener Strom- oder Wasseranschluss vorhanden ist. Der Schäferwagen kann ganzjährig gemietet werden und kostet für zwei Personen 60 Euro pro Nacht.

++ Krimi-Herbst im Naturpark Habichtswald ++

Für Krimi-Fans hält der Naturpark Habichtswald ganz besondere Touren bereit, denn die Regisseure der Theaterscheune Elmshagen haben sich für Teilnehmer der spannenden Wanderungen mysteriöse Kriminalfälle ausgedacht. Krimi-Liebhaber und Hobby-Kommissare haben bei den rund dreistündigen Krimiwanderungen wie „Die Tote am Habichtswaldsteig“,

Pressekontakt:

Global Communication Experts GmbH, Marie-Sarah Baier | Verena Ullrich | Chiara Kutschka, Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt Tel.: + 49 69 175371-042 | -056 | -050, E-Mail: presse.hessen-tourismus@gce-agency.com, www.gce-agency.com

PRESSE-NEWSLETTER

„Blutiges Wasser“ und „Der Schatz der toten Pferde“ die Gelegenheit, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen, spannende Kriminalfälle mit lokalem Bezug zu lösen und sich im Anschluss an die Wanderung bei Abenddämmerung gemeinsam mit der Ermittlergruppe kulinarisch zu stärken. Die Krimiwanderungen starten jeweils um 18 Uhr. Eine Teilnahme an den öffentlichen Veranstaltungsterminen kostet 19 Euro pro Person. Die nächste Veranstaltung „Der Schatz der toten Pferde“ findet am 15. September 2017 statt und beginnt am Hirtenhaus in Edermünde-Haldorf.

++ Nachtwanderung in der Alten Fasanerie Hanau ++

Am 20. Oktober 2017 geht es in der Alten Fasanerie Hanau Klein-Auheim für die gesamte Familie auf Schatzsuche: Im Rahmen einer Nachtwanderung suchen Groß und Klein einen versteckten Schatz und lösen spannende Aufgaben und Rätsel. Bei der abenteuerreichen Suche können sie mit etwas Glück nachtaktive Tiere wie Luchse, Wildschweine und Wölfe beobachten. Beim anschließenden Lagerfeuer und gemeinsamen Grillen können sich die Teilnehmer dann gemeinsam stärken. Die Tour beginnt um 17:30 Uhr und endet um 21 Uhr und kostet inklusive Wildparkeintritt neun Euro für Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren. Erwachsene zahlen elf Euro. Für die Teilnahme an der Nachtwanderung ist eine telefonische Vorabanmeldung erforderlich.

++ Abenteuer auf Wiesbadens Hausberg im Kletterwald Wiesbaden ++

Am Rand des Stadtwalds, direkt auf dem Wiesbadener Neroberg gelegen, lädt der „Kletterwald Neroberg“ mit gleich 18 Kletterparcours in unterschiedlichen Höhen und verschiedenen Schwierigkeitsstufen Kletterfreunde zu sportlichen Herausforderungen inmitten idyllischer Natur ein. Zwischen uralten Eichen und Buchen können Besucher eine beeindruckende Aussicht über die Baumkronen Wiesbadens genießen. Als einer der größten Hochseilgärten in ganz Deutschland erfreut sich der Kletterwald besonders bei Kindern und jungen Erwachsenen großer Beliebtheit. Für eine dreistündige Klettertour inklusive Einweisung und Kletterausrüstung zahlen Erwachsene 19 Euro, für Kinder und Jugendliche beträgt der Preis 13 Euro. Ein spezieller Kinderparcours kostet sieben Euro. Geöffnet hat der Kletterwald noch bis November, außerhalb der Ferien, täglich mittwochs bis freitags ab 10 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen ab neun Uhr. In den Ferien öffnet der Kletterpark täglich um 10 Uhr, für Schulklassen und Gruppen um neun Uhr.

Pressekontakt:

Global Communication Experts GmbH, Marie-Sarah Baier | Verena Ullrich | Chiara Kutschka, Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt Tel.: + 49 69 175371-042 | -056 | -050, E-Mail: presse.hessen-tourismus@gce-agency.com, www.gce-agency.com

PRESSE-NEWSLETTER

++ Übernachtung in Jurten im Odenwald ++

Wer sich nach aktiven Erlebnissen inmitten der Natur nach Ruhe sehnt, der kommt bei einer Übernachtung in den gemütlichen Jurten im Odenwald voll auf seine Kosten. In den handgefertigten Rundzelten, die bereits vor vielen Jahren als traditionelle Behausung von mongolischen und kirgisischen Nomaden genutzt wurden, können sich Gäste das ganze Jahr über beim Sternegucken durch das Kuppeldach oder beim gemütlichen Sitzen auf der Jurten-Terrasse eine kleine Auszeit gönnen. Komfortabel eingerichtet und mit großzügigem Doppelbett, Holzfußboden sowie offener Außenküche ausgestattet, finden sich in den Jurten viele kleine liebevolle Details, die für Wohlfühlatmosphäre sorgen. Beim einfachen Blick ins Grüne oder beispielsweise beim Kochen lauschen Besucher dem Vogelgesang. Neben einem Toilettenhäuschen steht Gästen auch ein Waschplatz zur Verfügung. Um die Schönheit der Umgebung voll auszukosten, bieten sich Spaziergänge über die ausgezeichneten Wanderwege sowie Radtouren auf den abwechslungsreichen Mountainbike-Strecken der Umgebung an. Eine Übernachtung in den Jurten ist ab 60 Euro für mindestens zwei Personen möglich. Gäste haben die Wahl zwischen kleinen und großen Jurten, die jeweils mit Doppelbett, gemütlichen Teppichen und einem kleinen Tisch ausgestattet sind.

++ Luxuriöses Nächtigen unter den Sternen im Landgasthof Grüne Kutte Bernshausen ++

++

Glamping bekommt in den Rhöner Sternenwagen im Landgasthof Grüne Kutte Bernshausen eine ganz neue Bedeutung: Hier erleben Gäste die Natur mit allen Sinnen, ohne dabei auf Komfort verzichten zu müssen. Das luxuriös ausgestattete Apartment auf Rädern verfügt über ein verglastes Dach über dem Schlafbereich, das Besuchern einen freien Blick auf den Sternenhimmel ermöglicht. Im Sternenpark Rhön werden einige tausend Sterne wie die Milchstraße, das Zodiaklicht und weitere Himmelsobjekte sichtbar. Mitten im Sternenlichtreservat warten die Sternenparkwagen mit ihren großzügigen 20 Quadratmetern Größe, ausgestattet mit einem eigenen Badezimmer mit Regendusche und Sternenhimmelrückwand, kleinem Wohnbereich, eigener Miniküche sowie einem Flachbildfernseher. An kälteren Tagen sorgen eine integrierte Fußbodenheizung sowie ein gemütlicher Kaminofen für Wohlfühlatmosphäre. Der Preis beträgt 150 Euro pro Nacht für zwei Personen. Im Preis enthalten sind sowohl die Nutzung des Wagens als auch alle

Pressekontakt:

Global Communication Experts GmbH, Marie-Sarah Baier | Verena Ullrich | Chiara Kutschka, Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt Tel.: + 49 69 175371-042 | -056 | -050, E-Mail: presse.hessen-tourismus@gce-agency.com, www.gce-agency.com

PRESSE-NEWSLETTER

Nebenkosten, Handtücher sowie ein Korb mit Brennholz für den Kaminofen. Der Sternwagen ist ganzjährig buchbar.

++ Glamping im Indianer-Tipi-Dorf im Outdoor-Zentrum-Lahntal in Greifenstein-Allendorf ++

Fernab vom Großstadtgetümmel, inmitten der grünen Natur, lädt das Outdoor-Zentrum-Lahntal in Greifenstein-Allendorf zum „Glamping“ ein. Im Tipidorf hat jedes Indianerzelt ein eingebautes Holzbett, einen großzügigen Tisch und eine Bank sowie eine eigene offene Feuerstelle. Besonders in den Herbst- und Wintermonaten sind die Tipis ein beliebter Übernachtungsort bei Erholungssuchenden, denn wenn draußen der Wind pfeift, sorgt in den Indianerzelten ein Lagerfeuer für gemütliche Wohlfühlatmosphäre. Für die Übernachtung im Tipi zahlen Erwachsene und Kinder ab zwölf Jahren 20 Euro pro Person, für Kinder von drei bis elf Jahren kostet eine Übernachtung 15 Euro. Allen Gästen stehen kostenlose Parkmöglichkeiten sowie ein Frühstücksbuffet für sieben Euro pro Person zur Verfügung. Die Indianer-Tipis sind ganzjährig bewohnbar. Für die Übernachtung sollten eigene weiche Unterlagen sowie eigene Schlafsäcke mitgebracht werden.

Weitere Informationen zu besonderen Erlebnissen und Angeboten in Hessen für Nachtschwärmer und Naturfans finden Interessierte unter: <https://www.hessen-tourismus.de/de/presse/>

Über Tourismus in Hessen:

Im Zentrum Deutschlands gelegen bieten die hessischen Regionen und Städte attraktive Urlaubs- und Freizeitmöglichkeiten für Wanderer, Radfahrer, Kultur- und Naturliebhaber, Erholungssuchende und Familien. Fachwerkidylle und Großstadtflair, über 3.300 Kilometer Hessische Radfernwege, unzählige Kulturveranstaltungen, 31 Kur- und Heilbäder, über 3.000 Kilometer qualitätsgeprüfte Wanderwege, eine große Auswahl von UNESCO Welterbestätten, Burgen, Schlösser und Museen in Hülle und Fülle – Hessen ist ein Land der Kontraste. Mehr Informationen unter: www.hessen-tourismus.de.

Die HA Hessen Agentur GmbH führt die Maßnahmen zum Tourismus- und Kongressmarketing im Auftrag der Hessischen Landesregierung durch.

Pressekontakt:

Global Communication Experts GmbH, Marie-Sarah Baier | Verena Ullrich | Chiara Kutschka, Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt Tel.: + 49 69 175371-042 | -056 | -050, E-Mail: presse.hessen-tourismus@gce-agency.com, www.gce-agency.com